

# Elbeblatt und Anzeiger.

## A m t s b l a t t

für die Königl. Gerichtsamter sowie die Stadträtbe zu Miesä und Strehla.

Redaction und Verlag von E. F. Gressmann.

N<sup>o</sup> 19.

Dienstag, den 6. März

1866.

Dieses Blatt „Elbeblatt und Anzeiger“, erscheint wöchentlich zweimal, Dienstags und Freitags, und kostet vierteljährlich 7½ Ngr. — Bestellungen werden bei jeder Postanstalt, in unseren Expeditionen in Miesä und Strehla, sowie von allen unsern Boten entgegen genommen. — Zu Annahme von Annoncen sind ferner bevollmächtigt Haasenfein und Vogler in Hamburg-Altona und Frankfurt a. M., S. Engler in Leipzig, F. W. Saalbach in Dresden und Eugen Fort in Leipzig.

## B e k a n n t m a c h u n g.

Im Gasthose zu Liefenau sollen

**den 7. März 1866, von Vormittags 9 Uhr an,**

folgende im Gohrischer Forstreviere aufbereitete Hölzer, als:

172 Stück weiche Stämme,	} in der Hoische	
6 „ harte		} Klöcher,
23 „ weiche		
39 Klästern weiche Scheite,		} Stöcke,
91 „ „ Rollen,		
61 „ harte		} Abraumreißig,
21 „ weiche		
4 Schock hartes		} Schlagreißig und
61 „ weiches		
701 Schock hartes		
3 „ weiches		
73 Stück lief. Langhaufen,		

einzelu und partienweise gegen sofortige Bezahlung und unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

Wer die zu versteigernden Hölzer vorher besehen will, hat sich an den Herrn

Oberförster Koch in Gohrisch

zu wenden, oder auch ohne Weiteres in die genannten Waldorte zu begeben.

Forstverwaltungsamt Moritzburg, am 23. Februar 1866.

Rüling.

Gras.

## Bekanntmachung.

Seiten des unterzeichneten Gerichtsamts soll

**den 7. Mai 1866,**

das dem Zimmermann Friedrich August Bscharschig zu Dresden zugehörige Hausgrundstück sammt einer dazu gehörigen, 5 □ Ruthen großen Feldparzelle, sogenanntes Gemeindeländ, Nr. 1 des Brandkatasters, Nr. 3 des Grund- und Hypothekenbuchs für Mautzig, welches einschließlich der Feldparzelle am 17. Februar 1866 ohne Berücksichtigung der Oblasten auf 225 Thlr. — Ngr. — Pf. gewürdert worden ist, nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle und der Schänke zu Mautzig aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Miesä, am 20. Februar 1866.

Das Königl. i c h t s a m t.

übrig.

2.

## Bekanntmachung.

Die in der Nähe des Spritzenhauses im alten Stadttheile an einem Holzandelaber angebracht gewesene Gellaterne ist von ruchloser Hand vollständig demolirt worden. Wer den Thäter anzeigt, daß er bestraft und zum Ersatz des Schadens angehalten werden kann, erhält eine Belohnung von 10 Thlr. — — aus der Stadtasse. Die öffentlichen Gaslaternen, die Rohrleitungen, die Gandelaber und sonstigen Vorrichtungen sind